

## PRESSEMITTEILUNG

### Lori Hersberger: *Phantom Studien*

1. März – 12. April 2008

**Eröffnung 1. März ab 18 Uhr**

Mehdi Chouakri freut sich, die **zweite Einzelausstellung** von **Lori Hersberger** zu präsentieren.

In **Phantom Studien** kreiert Lori Hersberger **raumbeherrschende Installationen**, in denen die **Farbe Schwarz** im Zusammenspiel mit **Neon, Skulptur** und **Spiegelflächen** eine tragende Rolle spielt.

Die Entstehung von **Trugbildern**, die verzerrte Wahrnehmung der Realität, hervorgerufen durch **visuelle Reize**, können als Kernthema von Lori Hersbergers Arbeit bezeichnet werden. Eine düstere, **surreale Landschaft** bietet sich dem Besucher im vorderen Galeriebereich. Der Künstler erschafft eine **skulpturale Inszenierung** aus schwarzen **Spiegelflächen** und geometrischer Plastik. Der Environment-Charakter der Arbeit wird unterstrichen durch den **Effekt der Reflektion**, der die gesamten **Raumelemente – Licht und Skulptur** sowie den Betrachter des Werks zum integralen Bestandteil der begehbaren Szenerie werden lässt.

Der hintere Galerieraum nimmt eine **antagonistische** Rolle ein. Die vier gezeigten Arbeiten werden eingehüllt von einer kontrastreichen **Lichtsituation**. Die große Neonarbeit **Ghost Rider** stellt sich **fluoreszierender gelber Farbmalerie** entgegen und verursacht bizzare Lichtwirkungen, die durch das **kleinteilige, mosaikartige Relief** (*Ohne Titel*, 2008) aus **schwarzem Glas** gebrochen und multipliziert werden. **Neonfarbe** ist eines der bevorzugten Medien des Künstlers, die den Einfluß **popkultureller Topoi** auf sein Schaffen besonders spürbar werden lässt. In diesem Raum wird die Wirkung der Farbe immens potenziert.

Im Herbst **2008** stellt das **Musée d'Art Contemporain, Lyon** in einer umfangreichen Einzelausstellung das Werk von Lori Hersberger vor. Für das Jahr **2007/2008** wurde er mit dem Werksemester und Atelierstipendium der **Stiftung Landis & Gyr** in London ausgezeichnet.